Bezirksklasse Nord Herren

SF Gechingen : TV Neuenbürg
Samstag, 24.02.2024, 18:30 Uhr

Rau und Waidelich in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der SF Gechingen im Spiel der Bezirksklasse Nord Herren gegen den TV Neuenbürg endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Rau und Waidelich, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Schwarz / Rau ihre Gegner Bickel / Burda beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Schwarz / Stumvoll eine 1:3-Niederlage gegen Berweck / Genthner kassierten. Waidelich / Frühwald hatten nachfolgend gegen Weber / Axtmann beim 11:4, 11:5, 11:8 wiederum keine Probleme. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Ruben Schwarz im Match gegen Tobias Berweck, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Ein hartes Stück Arbeit hatte Christof Schwarz beim 9:11, 11:5, 11:9, 10:12, 11:9 gegen Thomas Bickel zu verrichten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Daniel Rau das Match gegen Rainer Burda und gewann in vier Sätzen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Moritz Stumvoll das Spiel gegen Jürgen Genthner, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Falk Waidelich hatte seinen Gegner Nico Axtmann beim klaren 3:0 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Eher wenig Gegenwehr bekam Tim Frühwald beim 3:0 von Heiko Weber. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Nicht ganz mithalten konnte Ruben Schwarz, beim 3:11, 8:11, 13:11, 7:11 gegen Thomas Bickel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die siegbringende Taktik fehlte Christof Schwarz bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Berweck ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Da war final wirklich nichts zu holen. Eher ungefährdet war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Daniel Rau gegen Jürgen Genthner. Nach diesem Einzel steht Rau somit bei 8 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Genthner ein 10:14 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Mit 3:1 hatte Moritz Stumvoll im Spiel gegen Rainer Burda, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Durch diese Niederlage liegt Burda nun bei einer Bilanz von 1:22 seit Beginn der Saison. Beim nachfolgenden 11:6, 11:7, 11:8 gegen Heiko Weber fand Falk Waidelich von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht die SF Gechingen am 02.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den VfL Nagold, während der TV Neuenbürg am 16.03.2024 gegen den TTC Ebhausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SF Gechingen
Doppel: Schwarz / Rau 1:0, Schwarz / Stumvoll 0:1, Waidelich / Frühwald 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (21:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: R. Schwarz 0:2, C. Schwarz 1:1, D. Rau 2:0, M. Stumvoll 1:1, F. Waidelich 2:0, T. Frühwald 1:0

TV Neuenbürg

Doppel: Berweck / Genthner 1:0, Bickel / Burda 0:1, Weber / Axtmann 0:1

Einzel: T. Bickel 1:1, T. Berweck 2:0, J. Genthner 1:1, R. Burda 0:2, H. Weber 0:2, N. Axtmann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (21:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").